

Produktinformationen

Entlüftungsvolumen für die Teflonkanülen:

- 6 mm Katheter mit Unterteil: 0,3 Einheiten (0,003 ml)
- 9 mm Katheter mit Unterteil: 0,4 Einheiten (0,004 ml)

Infusionssets (10 Stk)			
Produkt	Schlauch	Nadel	PZN
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	45 cm	6 mm	7545004
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	60 cm	6 mm	7545056
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	75 cm	6 mm	7545091
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	105 cm	6 mm	7545145
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	45 cm	9 mm	7545027
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	60 cm	9 mm	7545079
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	75 cm	9 mm	7545122
Orbit 90, Teflon, Schlauch transparent blau	105 cm	9 mm	7545168
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	45 cm	5,5 mm	7544795
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	60 cm	5,5 mm	7544849
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	75 cm	5,5 mm	7544884
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	105 cm	5,5 mm	7544921
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	45 cm	8,5 mm	7544826
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	60 cm	8,5 mm	7544861
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	75 cm	8,5 mm	7544909
Orbit Micro, Stahl, Schlauch transparent blau	105 cm	8,5 mm	7544944

Kanülen (10 Stk)		
Produkt	Nadel	PZN
Orbit 90, Teflon	6 mm	7545174
Orbit 90, Teflon	9 mm	7545180
Orbit Micro, Stahl	5,5 mm	7544950
Orbit Micro, Stahl	8,5 mm	7544973

Vertrieb

eu-medical GmbH

Bärensteiner Str. 27-29 | D-01277 Dresden

info@eu-medical.de | www.eu-medical.de

Gebührenfreie Rufnummer: 0800-5 88 80 56

EU Vertreter

MDSS GmbH | Schiffgraben 41
30175 Hannover | Germany



Hersteller

ICU Medical Inc.
San Clemente | CA 92673 | USA



eu-medical GmbH

Orbit™
Infusionsset

sie **bewegen** sich...
Orbit **dreht** sich mit!

„Es ist so einfach.“

- Drehbar um 360 °: An- und Abkoppelbar in jeder Position.
- Gute Haftung auch bei körperlicher Aktivität und beim Schwitzen.
- Transparenter blauer Schlauch zur besseren Erkennung von Luftblasen.
- Hautfarbene und unauffällige Kleberondelle für größtmögliche Diskretion.
- Flache Katheterkupplung für größtmöglichen Tragekomfort.
- Sehr feine Kanüle aus Stahl (Orbit Micro) oder Teflon (Orbit 90).
- Luer-Lock Anschluß: Kompatibel mit den meisten Insulinpumpen.
- Inklusive Alkoholpads zur Desinfektion.



Orbit Infusionssets sind Einmalprodukte zur subkutanen Insulinabgabe in Kombination mit einer Insulinpumpe mit Luer-Anschluß.

Kontraindikationen:

Die Orbit Infusionssets sind nur zur subkutanen Verwendung und nicht für IV (intravenöse) Infusionen oder die Infusion von Blut oder Blutprodukten bestimmt.

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie vor der Verwendung die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihr therapiebegleitendes Diabetesteam.
- Eine falsche Einführung und Versorgung der Infusionsstelle kann zu einer falschen Medikamentenabgabe, Infektion oder Reizung der Infusionsstelle führen.
- Es ist wichtig, dass die Katheterlänge an den Hauttyp des Benutzers angepasst wird, um die richtige Medikamentenabgabe sicherzustellen. Eine falsche Katheterlänge kann zu einer falschen Medikamentenabgabe führen.
- Nur zur Einmalverwendung - Nicht wieder benutzen - Nicht resterilisieren. Keinen Teil des Orbit Infusionssets wiederverwenden. Die Einführnadel (Stahl) nicht erneut einführen. Das hätte eine Katheterbeschädigung zur Folge.
- Die Infusionsstellen sind oft zu wechseln. 1-2 Stunden nach Wechsel des Infusionssets den Blutzucker kontrollieren. Wenden Sie sich wegen der Auswahl der Infusionsstelle an den zuständigen Arzt. Bei der Einführung einer neuen Kanüle aseptisch vorgehen.
- Das Infusionsset mindestens alle 72 Stunden oder gemäß den Empfehlungen Ihres therapiebegleitenden Diabetesteams wechseln. Wechseln Sie die Stelle sofort, wenn Jucken, eine Rötung oder Entzündung auftritt oder wenn Sie einen ungeklärt hohen Blutzuckerwert haben.
- Setzen Sie vor dem Zubettgehen keine neues Infusionsset ein, außer wenn 1 - 2 Stunden nach den Einführen eine Blutzuckerkontrolle durchgeführt werden kann.
- Entsorgen Sie die Einführhilfe (Teflon) und die anderen Komponenten gemäß den örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Nadeln.
- Die Kanüle und der Katheterschlauch sind steril verpackt. Benutzen Sie keine Kanülen oder Katheterschläuche aus beschädigten Sterilverpackungen.
- Prüfen Sie die Infusionsstelle häufig, um sicherzustellen, dass keine Verlagerung des Katheters aufgetreten ist.
- Wenn Sie einen oder mehrere unerklärt hohe Blutzuckerwerte beobachten, ersetzen Sie das Orbit Infusionsset und befolgen Sie die von Ihrem therapiebegleitenden Diabetesteam festgelegten Richtlinien zum schnellen Insulinersatz.
- Erstellen Sie mit Ihrem therapiebegleitenden Diabetesteam einen herkömmlichen Insulin-Injektionsplan, für den Ersatz im Fall, dass ein Teil des Infusionssystems ausfällt oder die Systemvorräte aufgebraucht sind.
- Orbit Infusionssets wurden zum Einsatz mit Insulinpumpen entwickelt, die die Verwendung eines Luer-Anschlusses des ISO-Standards am Pumpensystem erfordern, außer es bestehen andere Herstellervorschriften. Nicht mit Pumpen ohne standardgemäßen Anschluss verwenden.
- Die Entlüftung und Installation von Infusionssets und Insulinampullen in Ihrer Pumpe sind in der Bedienungsanleitung der Pumpe beschrieben.

Einfache Gebrauchsanleitung

Orbit™
Infusionsset

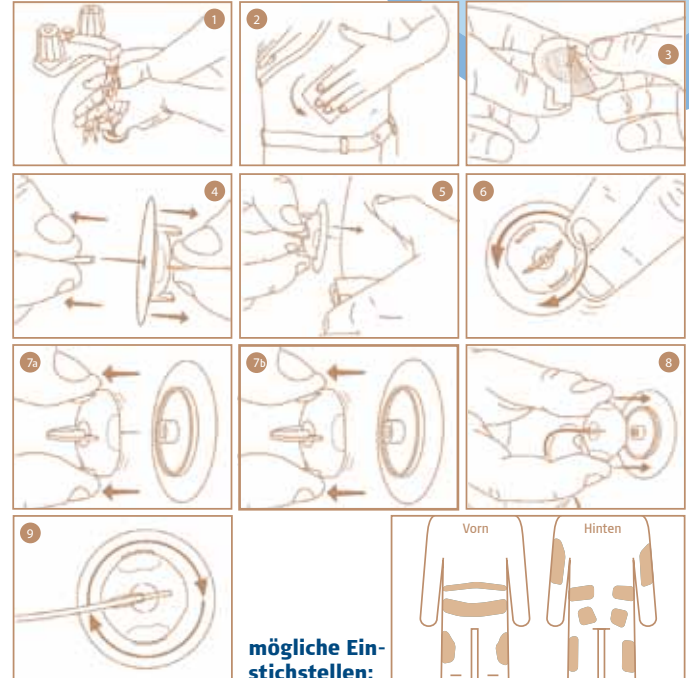


Abb. 1 Hände waschen.

Abb. 2 Einstichstelle desinfizieren z.B. mit beiliegendem Alkoholpad und ggf vorher rasieren. Fahren Sie erst dann fort, wenn die Stelle vollständig trocken ist.

Abb. 3 Entfernen Sie die Schutzfolie von der Kleberondelle; dabei nicht die Klebefläche berühren.

Abb. 4 Vorsichtig den Nadelschutz abnehmen.

Abb. 5 Stabilisieren Sie die Injektionsstelle und setzen Sie den Katheter mit der integrierten Setzhilfe senkrecht mit einer schnellen, gleichmäßigen Bewegung.

Abb. 6 Drücken Sie die Kleberondelle rundherum für 15 Sekunden fest auf die Haut, damit der Klebestreifen Körpertemperatur erreichen kann.

Abb. 7 Halten Sie den Klebestreifen mit zwei Fingern einer Hand auf der Haut fest, während Sie die Laschen mit zwei Fingern der anderen Hand leicht drücken. (7a) Entfernen Sie die Setzhilfe mit der Einführnadel und entsorgen Sie diese in der Nadelentsorgungseinheit (Orbit 90). (7b) Entfernen Sie die Setzhilfe (Orbit Micro).

Abb. 8 Füllen Sie den Katheterschlauch vollständig mit Insulin. Achten Sie darauf, dass keine Luftblasen mehr im Schlauch sind, indem Sie die Entlüftung gemäß der Entlüftungsanleitung des Pumpenherstellers vornehmen. Verbinden Sie Katheterschlauch und Kanüle an der Kopplungsstelle. Die Kopplung muss dabei einrasten (klicken).

Abb. 9 Bringen Sie den Katheter in die gewünschte Position.